



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

SSM GmbH

**Tuxerstrasse 714
A-6290, Mayrhofen, Tirol
Österreich**

Inhaltsverzeichnis

1	Geltungsbereich der AGB.....	3
2	Vertragsabschluss	3
3	Widerrufsrecht beim Vertragsabschluss über Telefon, Webformular oder E-Mail.....	4
4	Rücktrittsrecht.....	4
5	Unmöglichkeit der Leistung	5
6	Preise, Zahlungsmodalitäten	6
7	Leistungserbringung.....	7
8	Haftungsbeschränkung	8
9	Pflichten des Kunden	9
10	Website.....	10
11	Datenschutzerklärung	15
12	Sonstige Bestimmungen.....	15

1 Geltungsbereich der AGB

- 1.1 Für Geschäftsbeziehungen zwischen der SSM GmbH (im Folgenden kurz: „Skischule“) und dem Vertragspartner (im Folgenden kurz: „Kunde“) gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden kurz: „AGB“) in der jeweils gültigen Fassung. Die gültige Fassung der AGB richtet sich jeweils nach dem Zeitpunkt der betreffenden Angebotslegung durch den Kunden.
- 1.2 Die Skischule erbringt gegenüber dem Kunden Dienstleistungen im Bereich des Ski- und Schneesports. Davon umfasst sind unter anderem das Erteilen von Ski-, Snowboard- und Langlaufunterricht, das Führen und Begleiten auf Skitouren (iSd § 1 Abs 1 T-SSG 1995) sowie damit zusammenhängenden Tätigkeiten (im Folgenden kurz: „Kurse“). Umfasst sind auch allfällige Kinderbetreuungslösungen und damit verbundene Leistungen (zB Verpflegung für Kinder). Diese AGB gelten für alle Dienstleistungen der Skischule in diesem Zusammenhang.
- 1.3 Von diesen AGB abweichende Bestimmungen gelten nur bei ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung zwischen der Skischule und dem Kunden. Widersprechende Geschäftsbedingungen des Kunden entfalten keine Wirkung auf die in Punkt 1.2 angeführten Geschäftsbeziehungen.

2 Vertragsabschluss

- 2.1 Ein Vertragsabschluss zwischen der Skischule und dem Kunden ist sowohl auf elektronischem Wege (Abgabe eines Angebotes über Online-Formular und Vertragsannahme durch Bestätigungs-E-Mail) als auch in den Geschäftsräumlichkeiten der Skischule (Vertragsabschluss durch Aushändigung eines Zahlungsbeleges) möglich.
- 2.2 Das Absenden eines vollständig ausgefüllten Online-Formulars durch den Kunden stellt ein rechtlich bindendes Angebot an die Skischule zum Abschluss eines Vertrages über die von der Skischule angepriesenen Leistungen dar. Die Skischule übermittelt aufgrund eines solchen Angebotes eine Bestellbestätigung an den Kunden. Erst durch die Übermittlung dieser Bestellbestätigung kommt ein Vertragsverhältnis zwischen der Skischule und dem Kunden zustande.

- 2.3 Die Erklärung des Kunden gegenüber einem Mitarbeiter der Skischule, Leistungen der Skischule in Anspruch nehmen zu wollen, stellt ein rechtlich bindendes Angebot an die Skischule zum Abschluss eines Vertrages dar. Erst durch die Bezahlung der gewünschten Leistung und durch die Ausgabe eines Zahlungsbeleges kommt ein Vertragsverhältnis zwischen der Skischule und dem jeweiligen Kunden zustande.
- 2.4 Die Buchungsbestätigung und/oder der Zahlungsbeleg dienen als Beleg für die Inanspruchnahme der gebuchten Leistung und sind vom Kunden bei Kursbeginn dem jeweiligen Kursleiter vorzulegen.
- 2.5 Die Skischule ist nicht verpflichtet, dem Kunden eine Ablehnung von Online Buchungen mitzuteilen. Wird das Angebot des Kunden von der Skischule nicht innerhalb einer Frist von 2 (zwei) Wochen ab Erhalt bestätigt, gilt das Angebot des Kunden jedenfalls als nicht angenommen.

3 Widerrufsrecht beim Vertragsabschluss über Telefon, Webformular oder E-Mail

- 3.1 Bei den angebotenen Dienstleistungen handelt es sich um eine „Freizeitdienstleistung“ im Sinne des Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG).
- 3.2 Für Freizeitdienstleistung besteht gemäß § 18 Abs 1 Z 10 FAGG kein Widerrufsrecht.

4 Rücktrittsrecht

- 4.1 Der Kunde ist berechtigt, zu den nachgenannten Bedingungen schriftlich (Email ist ausreichend) vom Vertrag einseitig und ohne weitere Verpflichtung, insbesondere ohne Verpflichtung zur Zahlung eines Entgeltes oder einer Stornogebühr, zurückzutreten.
- 4.2 Bei Privatkursen ist ein Rücktritt bis spätestens 8 Tage vor dem ersten Tag des Beginns der Dienstleistung ohne weitere Verpflichtungen des Kunden zulässig.

- 4.3 Bei Gruppenkursen (das bedeutet, der Kunde hat einen Gruppenkurs gebucht; nicht gemeint sind Buchungen für Personengruppen) ist ein Rücktritt bis spätestens 8 Tage vor dem ersten Tag des Beginns der Dienstleistung ohne weitere Verpflichtungen des Kunden zulässig.
- 4.4 Maßgeblich für die Fristwahrung ist jeweils das Einlangen des Rücktrittsschreibens bei der Skischule. Zur Wahrung der jeweiligen Frist ist es erforderlich, dass das Rücktrittsschreiben bis spätestens 24:00h vor Fristablauf bei der Skischule eingeht. Übermittlungsfehler und ähnliches gehen zu Lasten des Kunden.
- 4.5 In allen anderen Fällen ist der Kunde ohne ausdrückliche, schriftliche Zustimmung der Skischule nicht zum Rücktritt berechtigt und hat das volle Entgelt zu entrichten. Dies gilt insbesondere auch für den Fall des Nichterscheins oder des verspäteten Erscheinens zum vereinbarten Termin.
- 4.6 Die Skischule ist berechtigt, jederzeit vom Vertrag zurückzutreten, wenn die Teilnahme des Kunden an Kursen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss erfolgt, die eine sichere Teilnahme nicht mehr gewährleisten lassen. Gleiches gilt, wenn sich der Kunde beharrlich den Anweisungen der Skischule, der Lehrkräfte oder der Betreuungspersonen widersetzt (siehe Punkt 9.4). Dem Kunden stehen im Falle einer solchen Vertragsauflösung keine Ansprüche zu; er ist insbesondere auch zur Zahlung des vollen Entgelts verpflichtet.

5 Unmöglichkeit der Leistung

- 5.1 Wenn die Durchführung der Dienstleistung aus Sicherheitsgründen (zB Witterungsverhältnisse, Lawinengefahr, etc) nicht möglich ist, ist die Skischule nicht zur Leistungserbringung verpflichtet. Es obliegt allein dem billigen Ermessen der Skischule, die Unmöglichkeit der Leistungserbringung zu beurteilen, wobei eine teilweise Unmöglichkeit – zB an drei von fünf Tagen ist kein Skiunterricht möglich – die Durchführung des möglichen Leistungsteils unberührt lässt.
- 5.2 Höhere Gewalt, insbesondere Epidemien, Pandemien, behördliche Maßnahmen wie Schließungen, sonstige unvorhersehbare und unabwendbare Ereignisse befreien die Skischule von ihren Leistungspflichten.

- 5.3 Im Falle der (teilweisen oder gänzlichen) Leistungsunmöglichkeit gemäß Punkt 5.3 stellt die Skischule über das anteilige Entgelt entweder eine Gutschrift aus oder bezahlt das anteilige Entgelt binnen 14 Tagen an den Kunden zurück. Diesbezüglich steht dem Kunden ein Wahlrecht zu. Ein darüber hinausgehender Anspruch steht dem Kunden nicht zu. Ein allfälliges Rücktrittsrecht gemäß § 10 Abs 2 Pauschalreisegesetz bleibt unberührt.

6 Preise, Zahlungsmodalitäten

- 6.1 Sämtliche Angaben – insbesondere Preislisten der Skischule im Internet, in Prospekten, Anzeigen oder sonstigen Informationsträgern – sind für die Skischule unverbindlich. Die Skischule behält sich vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen.
- 6.2 Sämtliche Preisangaben sind in EURO (€) und verstehen sich brutto inklusive einer allfälligen gesetzlichen Umsatzsteuer, sofern nichts anderes angegeben ist.
- 6.3 Kosten für Skitickets oder Skiausrüstung sind nicht von den Kursgebühren umfasst. Diese sind vom Kunden auf eigene Rechnung zu erwerben und mitzubringen.
- 6.4 Der Entgeltanspruch der Skischule gegenüber dem Kunden entsteht mit Vertragsabschluss. Zu diesem Zeitpunkt wird die Zahlung fällig. Bei Online-Buchungen erfolgt die Zahlung allenfalls jedoch schon unmittelbar bei Angebotslegung mittels einer der für Online-Buchungen eingerichteten Zahlungsmethoden. Sollte das Angebot des Kunden von der Skischule nicht angenommen werden, wird ein bereits geleisteter Betrag im Wege der gleichen Zahlungsmethode, wie sie der Kunde verwendet hat, binnen 14 Tagen rückerstattet.
- 6.5 Im Falle anderer Buchungswege, zB per Email oder direkt vor Ort, kann die Zahlung der Kursgebühr innerhalb von 14 Tagen ab Vertragsabschluss per Überweisung auf das Konto der Skischule oder bar vor Ort erfolgen; sie hat aber jedenfalls vor Kursbeginn bei der Skischule einzulangen. Sämtliche Spesen – insbesondere Bankspesen – in Verbindung mit der Bezahlung des bei der Skischule gebuchten Kurses gehen ausschließlich zu Lasten des Kunden.

- 6.6 Der Kunde kann nur mit solchen Gegenforderungen aufrechnen, die rechtskräftig gerichtlich festgestellt oder von der Skischule ausdrücklich anerkannt worden sind sowie im Falle der Zahlungsunfähigkeit der Skischule. Gesetzliche Zurückbehaltungsrechte werden von diesem Vertragspunkt nicht berührt.
- 6.7 Zahlungsverzug tritt ohne weitere Mitteilung der Skischule ein. Für den Fall, dass der Kunde mit einer Zahlung in Verzug gerät, ist die Skischule berechtigt, die gesetzlichen Verzugszinsen und sämtliche zusätzlich anfallenden Kosten und Spesen, insbesondere Inkasso- oder Rechtsanwaltskosten, gegenüber dem Kunden zu verrechnen. Bei offenen Forderungen kann die Skischule vom Kunden getätigte Zahlungen ungeachtet einer allfälligen Widmung durch den Kunden beliebig auf dessen offene Forderungen anrechnen. Für den Fall der Nichtzahlung einer Forderung sind auch alle übrigen Forderungen gegen den Kunden sofort fällig.
- 6.8 Erfüllungsort ist für alle sowohl von der Skischule als auch dem Kunden zu erfüllenden Pflichten der Ort des Sitzes der Skischule.

7 Leistungserbringung

- 7.1 Der Kunde hat sich zur Leistungserbringung am Sammelplatz der Skischule oder an einem sonst von der Skischule bekannt gegebenen Ort im Skischulgebiet rechtzeitig vor Kursbeginn einzufinden.
- 7.2 Die Skischule behält sich das Recht vor, den Treffpunkt der Kurse kurzfristig zu ändern. In diesen Fällen werden die Kunden von der Skischule informiert.
- 7.3 Die Skischule behält sich das Recht vor, vor Beginn eines jeden Skikurstages eine Fiebermessung unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften bei jedem Kunden vorzunehmen und im Falle von erhöhter Temperatur, Fieber oder sonstigen deutlichen Anzeichen auf ansteckende Krankheiten (z.B.: COVID-19), die ein Risiko für andere Skikursteilnehmer sowie für Lehrkräfte und Betreuungspersonen darstellen können, nach eigenem Ermessen den Kunden vom Unterricht auszuschließen. Der Kunde hat in diesen Fällen nach seiner Wahl entweder Anspruch auf eine anteilige Rückerstattung eines bereits geleisteten Entgelts oder auf Ausstellung einer entsprechenden Gutschrift.

7.4 Die Skischule verpflichtet sich, jeweils nur für die jeweilige Leistung qualifizierte Lehr- oder Kinderbetreuungspersonen einzusetzen.

8 Haftungsbeschränkung

8.1 Im Zusammenhang mit den angebotenen Kursen wird seitens der Skischule keine Garantie für den Ausbildungserfolg der Kursteilnehmer übernommen.

8.2 Die Skischule haftet – mit Ausnahme von Personenschäden – nicht für Schäden, soweit die Schäden nicht auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten der Skischule selbst oder einer ihr zurechenbaren Person beruhen und das schadensverursachende Verhalten nicht die aus dem abgeschlossenen Vertrag treffenden Hauptpflichten betrifft.

8.3 Die Skischule übernimmt keine Haftung für Schäden, die der Kunde während der Durchführung der vereinbarten Leistung ohne Verschulden der Skischule sich selbst oder anderen Personen zufügt oder durch diese ihm zugefügt werden.

8.4 Unabhängig vom Verschulden haftet die Skischule nicht für entgangenen Gewinn, reine Vermögensschäden und Folgeschäden, soweit diese das 3-fache Leistungsentgelt übersteigen.

8.5 Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass das Nicht-Tragen eines Sturzhelmes im Falle von Verletzungen ein Mitverschulden des Kunden begründen kann, weshalb dem Kunden empfohlen wird, einen Sturzhelm sowie weitere für die jeweils gebuchte Leistung empfohlene Sicherheitsausrüstung (z.B. Lawinensuchgerät bei Fahrten im freien Gelände) zu tragen bzw im Falle von Lawinenausrüstung, mitzuführen. Sturzhelme und Sicherheitsausrüstung verringern in der Regel das Verletzungsrisiko.

8.6 Es wird ausdrücklich festgehalten, dass die Ausübung von Schneesport mit zahlreichen Risiken verbunden ist und insbesondere bei Touren oder Abfahrten im freien Gelände ein erhöhtes Risiko für Verletzungen oder sogar Tod, insbesondere auch durch Lawinen, besteht, das nicht gänzlich ausgeschlossen werden kann.

8.7 Der Kunde nimmt zur Kenntnis, eine Rettung von Pisten oder im freien Gelände oftmals mit hohen Kosten verbunden ist. Dem Kunden wird deshalb empfohlen eine entsprechende Versicherung abzuschließen, zumal die Skischule nicht für Bergungs- und Flugrettungskosten haftet, es sei denn, die Skischule oder eine ihr zurechenbare Person hat diese Bergungs- und/oder Flugrettungskosten durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten verursacht.

9 Pflichten des Kunden

9.1 Der Kunde hat die Skischule über seine Fähigkeiten und Erfahrungen in der jeweils gebuchten Schneesportart wahrheitsgemäß und umfassend aufzuklären sowie selbständig für eine dem Stand der Skitechnik und den äußeren Bedingungen entsprechende Ausrüstung Sorge zu tragen. Der Kunde hat der Skischule über allfällige gesundheitliche Leiden oder Beeinträchtigungen zu berichten.

9.2 Weiters verpflichtet sich der Kunde bei fieberhaften Infekten, ansteckenden Krankheiten sowie bei Erkrankungen, die mit Durchfall und Erbrechen einhergehen, nicht am Skikurs teilzunehmen. Insbesondere bei Auftreten von COVID-19 Symptomen (Fieber, trockener Husten, Müdigkeit, Atembeschwerden etc.) verpflichtet sich der Kunden von einer Teilnahme am Skikurs Abstand zu nehmen. Sofern der Kunde einen Gruppenkurs gebucht hat, kann er bei Vorlage eines ärztlichen Attests das in Punkt 4.4 dieser AGB vorgesehene Rücktrittsrecht in Anspruch nehmen.

9.3 Vor Beginn des Unterrichts ist durch den Kunden selbständig die Überprüfung seiner Skiausrüstung (insbesondere Skibindung) durch einen Fachbetrieb zu veranlassen.

9.4 Anweisungen der Skischule, der Lehrkräfte und der Betreuungspersonen hat der Kunde zu befolgen. Missachtungen von Anweisungen und Ermahnungen berechtigen die Skischule umgehend zur Vertragsauflösung. Dies gilt auch, wenn Kunden ein ungebührliches Verhalten, insbesondere gegenüber anderen Kursteilnehmern, an den Tag legen.

10 Website

10.1 www.snowsportsmayrhofen.com, www.skischoolmayrhofen.com, www.skischulemayrhofen.com und www.skiskolemayrhofen.com (nachfolgend zusammenfassend bezeichnet als „www.snowsportsmayrhofen.com“) werden betrieben von SSM GmbH, im Folgenden als "wir", "uns" und "SSM".

10.2 Die in 10.1 genannten Websites sind Online-Dienste, die von "SSM GmbH (SSM)" im Internet betrieben werden und aus Informationsdiensten und Inhalten bestehen, die von SSM, ihren verbundenen Unternehmen, assoziierten Einrichtungen und anderen Dritten bereitgestellt werden. "Sie" bezeichnet jede Person, die eine Verbindung zu www.snowsportsmayrhofen.com herstellt, um auf www.snowsportsmayrhofen.com zuzugreifen und diese zu benutzen. Jede Nutzung von www.snowsportsmayrhofen.com in Verbindung mit Ihrer Beschäftigung stellt eine Zusicherung und Garantie dar, dass Sie befugt sind, Ihren Arbeitgeber an diese Nutzungsbedingungen zu binden.

10.3 ALLGEMEINES.

10.3.1 Diese Nutzungsbedingungen legen die Bedingungen und Konditionen fest, die für Ihre Nutzung von www.snowsportsmayrhofen.com gelten. Durch die Nutzung von www.snowsportsmayrhofen.com (mit Ausnahme der erstmaligen Lektüre dieser Vereinbarung) erklären Sie sich damit einverstanden, alle Bestimmungen und Bedingungen dieser Vereinbarung einzuhalten. Das Recht zur Nutzung von www.snowsportsmayrhofen.com ist für Sie persönlich und nicht auf andere Personen oder Organisationen übertragbar. Sie sind für Ihre gesamte Nutzung verantwortlich (unter Bildschirmname oder Passwort) und dafür, dass Ihre gesamte Nutzung vollständig mit den Bestimmungen dieses Abkommens. Sie sind verantwortlich für den Schutz der Vertraulichkeit von Ihr(e) Passwort(s), falls vorhanden.

10.3.2 Diese Nutzungsbedingungen spiegeln nicht notwendigerweise die Bedingungen wider, die für andere Sites gelten, die von SSM betrieben werden, oder die Praktiken von anderen Parteien als SSM, die Sites betreiben, die mit oder von www.snowsportsmayrhofen.com verlinkt sein können.

10.4 REGISTRIERUNGSPFLICHTEN.

Wenn Sie sich bei SSM registrieren, verpflichten Sie sich, wahrheitsgemäße, genaue, aktuelle und vollständige Angaben zu Ihrer Person zu machen. SSM hat das Recht, den Zugang auszusetzen oder zu beenden und jegliche gegenwärtige oder zukünftige Nutzung von www.snowsportsmayrhofen.com (oder eines Teils davon) zu verweigern, wenn Sie unwahre, ungenaue, nicht aktuelle oder unvollständige Angaben machen oder wenn SSM den begründeten Verdacht hat, dass Sie unwahre, ungenaue oder unvollständige Angaben gemacht haben.

10.5 GEWÄHRLEISTUNGS AUSSCHLUSS; HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG.

10.5.1 Sie stimmen zu, dass die Nutzung von www.snowsportsmayrhofen.com auf Ihr alleiniges Risiko erfolgt. Weder SSM, www.snowsportsmayrhofen.com, ihre Tochtergesellschaften oder Muttergesellschaften noch ihre jeweiligen Mitarbeiter, Agenten, Drittanbieter von Inhalten oder Lizenzgeber garantieren, dass www.snowsportsmayrhofen.com ununterbrochen oder fehlerfrei funktioniert; sie geben auch keine Garantie für die Ergebnisse, die durch die Nutzung von www.snowsportsmayrhofen.com erzielt werden können, oder für die Genauigkeit oder Zuverlässigkeit von Inhalten, Informationen, Dienstleistungen oder Waren, die über www.snowsportsmayrhofen.com bereitgestellt werden. www.snowsportsmayrhofen.com ist bereitgestellt auf einer "as is"- und "as available"-Basis ohne Garantien jeglicher Art, entweder ausdrücklich oder stillschweigend, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien des Eigentumsrechts, der Nichtverletzung von Rechten Dritter, der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck, mit Ausnahme von Garantien, die nicht in der Lage sind Ausschluss, Einschränkung oder Änderung gemäß den auf diese Vereinbarung anwendbaren Gesetzen.

10.5.2 Weder www.snowsportsmayrhofen.com, seine verbundenen Unternehmen oder Muttergesellschaften noch ihre jeweiligen Mitarbeiter, Vertreter, Drittanbieter von Inhalten oder Lizenzgeber haften unabhängig von der Ursache oder Dauer für Fehler, Ungenauigkeiten, Auslassungen oder andere Mängel oder für die Unzeitgemäßheit oder Unechtheit der auf www.snowsportsmayrhofen.com enthaltenen Informationen oder für Verzögerungen oder Unterbrechungen bei deren Übermittlung an Sie oder für daraus entstehende oder dadurch verursachte Ansprüche oder Verluste. In keinem Fall ist eine der vorgenannten Parteien Ihnen gegenüber für irgendwelche Schäden haftbar,

einschließlich, aber nicht beschränkt auf direkte, indirekte, zufällige, besondere oder Folgeschäden, die sich aus der Nutzung oder der Unfähigkeit, www.snowsportsmayrhofen.com zu benutzen.

10.6 Sie erklären sich damit einverstanden, dass weder SSM, www.snowsportsmayrhofen.com, ihre verbundenen Unternehmen oder Muttergesellschaften noch ihre jeweiligen Mitarbeiter, Vertreter, Drittanbieter von Inhalten oder Lizenzgeber für das verleumderische, beleidigende oder illegale Verhalten anderer Benutzer oder Dritter haftbar sind und dass das Verletzungsrisiko aus dem Vorgenannten vollständig bei Ihnen liegt.

10.7 ÜBERWACHUNG.

Die SSM hat das Recht, aber nicht die Pflicht, den Inhalt von www.snowsportsmayrhofen.com, einschließlich Chatrooms und Foren, zu überwachen, um die Einhaltung dieses Abkommens und der von der SSM aufgestellten Betriebsregeln zu überprüfen und allen Gesetzen nachzukommen, Regulierung oder autorisierte Regierungsanfrage. Die SSM hat das Recht, nach eigenem Ermessen jegliches Material, das an www.snowsportsmayrhofen.com übermittelt oder auf www.snowsportsmayrhofen.com veröffentlicht wird, zu bearbeiten, abzulehnen oder zu entfernen. Ohne Einschränkung des Vorstehenden hat die SSM das Recht, Material zu entfernen, das die SSM nach ihrem alleinigen Ermessen als gegen die Bestimmungen dieses Dokuments verstößend oder anderweitig anstößig erachtet.

10.8 SCHADLOSHALTUNG.

Sie erklären sich damit einverstanden, SSM, www.snowsportsmayrhofen.com, ihre Muttergesellschaft und ihre jeweiligen verbundenen Unternehmen sowie jeden ihrer jeweiligen Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Vertreter zu verteidigen, zu entschädigen und schadlos zu halten von und gegen alle Ansprüche und Kosten, einschließlich Anwaltskosten, die sich aus der Nutzung von www.snowsportsmayrhofen.com durch Sie oder Dritte ergeben.

10.9 BEENDIGUNG.

Entweder SSM oder Sie können Ihren Zugang zu und/oder die Nutzung von www.snowsportsmayrhofen.com jederzeit beenden. Ohne Einschränkung des Vorstehenden hat SSM das Recht, Ihren Zugang zu und/oder Ihre Nutzung von www.snowsportsmayrhofen.com im Falle eines Verhaltens Ihrerseits, das SSM nach

eigenem Ermessen als inakzeptabel erachtet, oder im Falle einer Verletzung dieser Vereinbarung durch Sie sofort zu beenden.

10.10 INHALTE DRITTER.

SSM kann von Zeit zu Zeit als Vertreiber (und nicht als Herausgeber) von Inhalten auftreten, die von Dritte und Benutzer. Dementsprechend hat der SSM keine redaktionelle Kontrolle mehr über diese Inhalte. als eine öffentliche Bibliothek, ein Buchladen oder ein Kiosk. Alle Meinungen, Ratschläge, Aussagen, Dienstleistungen, Angebote oder andere Informationen oder Inhalte, die von Dritten ausgedrückt oder zur Verfügung gestellt werden, einschließlich Informationsanbietern, Ihnen oder jedem anderen Benutzer von www.snowsportsmayrhofen.com, sind die des/der jeweiligen Autoren oder Vertreiber(s) und nicht die des SSM. Weder der SSM, noch seine Mutter- oder Tochtergesellschaften, noch irgendein Drittanbieter von Informationen, garantiert die Genauigkeit, Vollständigkeit oder Nützlichkeit jeglichen Inhalts, noch seine Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. (Siehe Abschnitt 8 oben für die vollständigen Bestimmungen Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschlüsse). In vielen Fällen ist der verfügbare Inhalt durch www.snowsportsmayrhofen.com repräsentiert die Meinungen und Beurteilungen des jeweiligen Informationsanbieters, Sie oder andere Benutzer, die nicht unter Vertrag mit SSM stehen. Weder die SSM noch ihre Muttergesellschaften oder ihre Tochtergesellschaften billigen die Richtigkeit oder Zuverlässigkeit von Meinungen, Ratschlägen oder Aussagen, die auf www.snowsportsmayrhofen.com von anderen als autorisierten Mitarbeitersprechern der SSM in ihrer offiziellen Funktion gemacht werden, und sind auch nicht dafür verantwortlich. Es liegt in Ihrer Verantwortung, die Genauigkeit, Vollständigkeit oder Nützlichkeit von Informationen, Meinungen, Ratschlägen oder anderen Inhalten, die über www.snowsportsmayrhofen.com verfügbar sind, zu beurteilen. Bitte holen Sie gegebenenfalls den Rat von Fachleuten ein, wenn es um die Bewertung von spezifischen Informationen, Meinungen, Ratschlägen oder anderen Inhalten geht. www.snowsportsmayrhofen.com kann Links zu anderen Websites Dritter enthalten oder Ressourcen. SSM hat keine Kontrolle über solche Sites und Ressourcen, und Sie erkennen an und stimmen zu, dass SSM keine Verantwortung für die Verfügbarkeit solcher externen Seiten oder Ressourcen trägt, befürwortet keine Werbung und trägt keine Verantwortung oder Haftung für deren Inhalt, Produkte oder andere Materialien, die sich auf solchen Sites oder Ressourcen befinden oder dort erhältlich sind, und trägt auch keine Verantwortung oder Haftung, direkt oder indirekt, für Schäden oder Verluste, die verursacht oder angeblich verursacht

durch oder in Verbindung mit der Verwendung oder dem Vertrauen auf solche Inhalte, Waren oder Dienstleistungen die auf oder über eine solche Website oder Ressource Dritter verfügbar sind.

10.11 AGENT FÜR URHEBERRECHTE UND COPYRIGHT.

Der SSM respektiert die Rechte aller Urheberrechtsinhaber, und in dieser Hinsicht hat der SSM eine Politik eingeführt, die unter geeigneten Umständen die Beendigung von Zugang und Nutzung durch Benutzer, die die Rechte von Urheberrechtsinhabern verletzen. Wenn Sie glauben, dass Ihre Arbeit auf eine Weise kopiert wurde, die eine Urheberrechtsverletzung darstellt, geben Sie bitte die SSM's Copyright Agent die folgenden Informationen, die für die Online-Urheberrechtsverletzung erforderlich sind Haftungsbegrenzungsgesetz des Digital Millennium Copyright Act, 17 U.S.C. Abschnitt 512: (i) A physische oder elektronische Unterschrift einer Person, die berechtigt ist, im Namen des Eigentümers einer Exklusivrecht, das angeblich verletzt wird; (ii) Identifizierung des urheberrechtlich geschützten Werkes, das verletzt wurden, oder, wenn mehrere urheberrechtlich geschützte Werke auf einer einzigen Online-Site von einer Einzelmeldung, eine repräsentative Liste solcher Werke an diesem Standort; (iii) Identifizierung der Material, von dem behauptet wird, dass es eine Rechtsverletzung darstellt oder Gegenstand einer Verletzungshandlung ist, und das entfernt werden oder zu denen der Zugang behindert werden soll, sowie Informationen, die ausreichend sind, um der SSM zu erlauben, das Material zu lokalisieren; (iv) Informationen, die vernünftigerweise ausreichen, um der SSM zu erlauben Kontaktaufnahme mit der beschwerdeführenden Partei; (v) eine Erklärung, dass die beschwerdeführende Partei guten Glaubens ist der Überzeugung, dass die Verwendung des Materials in der beanstandeten Weise nicht durch das Urheberrecht autorisiert ist Eigentümer, dessen Vertreter oder das Gesetz; und (vi) eine Erklärung, dass die Informationen in der Meldung korrekt und unter Androhung von Meineid, dass die beschwerdeführende Partei befugt ist, nach im Namen des Inhabers eines exklusiven Rechts, das angeblich verletzt wird. Für Copyright-Anfragen gemäß dem Digital Millennium Copyright Act kontaktieren Sie bitte: Urheberrechtsbeauftragter, SSM, info@snowsportsmayrhofen.com. Für Web-Posting, Nachdruck, Transkription oder Lizenzanfragen für Material von www.snowsportsmayrhofen.com wenden Sie sich bitte an info@snowsportsmayrhofen.com. Für alle Fragen oder Wünsche außer Urheberrechtsfragen oder Lizenzanfragen wenden Sie sich bitte an info@snowsportsmayrhofen.com.

11 Datenschutzerklärung

11.1 Nähere Informationen sind der Datenschutzerklärung der Skischule, welche unter https://www.skischoolmayrhofen.com/Privacy_policy_and_data_protection_Snowsports_Mayrhofen.pdf abrufbar ist, zu entnehmen.

12 Sonstige Bestimmungen

12.1 Einwilligung zur Anfertigung und Nutzung von Foto- und Videoaufnahmen

Der Kunde erklärt sich mit der Annahme dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ausdrücklich damit einverstanden, dass während der gebuchten Aktivität Foto- und Videoaufnahmen von ihm gemacht werden können. Diese Aufnahmen dürfen vom Unternehmen für kommerzielle Zwecke, insbesondere für Werbematerialien, soziale Medien, die Unternehmenswebsite und sonstige Marketingmaßnahmen, zeitlich und räumlich unbegrenzt genutzt werden.

Sollte der Kunde der Anfertigung oder Nutzung dieser Aufnahmen nicht zustimmen, hat er dies vor Beginn der Aktivität schriftlich mitzuteilen.

12.2 Mündliche Nebenabreden zu diesen AGBs bestehen nicht. Nebenabreden welcher Art auch immer, Änderungen oder Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für das Abgehen von diesem Schriftformerfordernis.

12.3 Für sämtliche Streitigkeiten aus Rechtsgeschäften, denen diese AGB zugrunde liegen, gilt die Anwendbarkeit des materiellen österreichischen Rechts, unter Ausschluss des österreichischen internationalen Privatrechts, als vereinbart.

12.4 Wenn der Kunde Unternehmer oder Konsument mit Wohnsitz außerhalb des Geltungsbereiches der EuGVVO¹ oder des Lugano-Übereinkommens² ist (das sind alle Länder mit Ausnahme der EU-Mitgliedsstaaten, der Schweiz, Norwegen und Island), wird für alle Rechtsstreitigkeiten aus oder in Zusammenhang mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder Verträgen zwischen

¹ Verordnung Nr. 1215/2012 des Europäischen Parlaments und Rates vom 12.12.2012

² Übereinkommen über die gerichtliche Zuständigkeit und die Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen, geschlossen in Lugano am 16. September 1988

der Skischule und dem Kunden über die Erbringungen von Skischul-Dienstleistungen das sachlich und örtlich zuständige Gericht am Sitz der Skischule als ausschließlich zuständiges Gericht vereinbart.

12.5 Soweit der Kunde Konsument mit Wohnsitz innerhalb der EU oder des Geltungsbereiches des Lugano Übereinkommens ist, gelten die gesetzlichen Bestimmungen über die Gerichtszuständigkeit.

12.6 Sofern eine oder mehrere der Bestimmungen dieser AGBs nichtig ist/sind, gelten zwischen der Skischule und dem Kunden ausdrücklich solche rechtswirksame Bestimmungen als vereinbart, welche dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommen. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen wird durch eine nichtige Bestimmung nicht berührt.

12.7 Sämtliche Rechte und Pflichten aus diesen AGB gehen auf allfällige Rechtsnachfolger der Skischule über.